

FIA-Normen für Fahrerhelme

Welche Helme bei einer Veranstaltung zugelassen sind, wird durch die FIA (www.fia.com) und bei nationalen Veranstaltungen durch den DMSB im DMSB-Handbuch sowie dem ausrichtenden Veranstalter in seiner Ausschreibung bestimmt. Daher sollten diese Quellen regelmäßig geprüft werden.

Die von der FIA anerkannten Helmnormen sind in der Technischen Liste Nr. 25 (unter www.fia.com) festgelegt:

Helme, die Snell SA 2010 + FIA 8858-2010 oder höher entsprechen, besitzen ein M6-Innengewinde (M6-Terminal), das die Verwendung aller homologierten FHR-Systeme (Front Head Restraint, z.B. HANS, Hybrid) erlaubt. Die entsprechenden Clips dürfen selber montiert werden. Es ist auch erlaubt, das FHR direkt mit dem Helm zu verschrauben.

Achtung: Helme mit FIA 8858-2010 dürfen ausschließlich mit FIA 8858-2010 geprüften Clips verwendet werden.

Ausstattung: Bei Helmen der Serien HP, CARBON und PRO gehören die FHR-Clips zur Serienausstattung. Die Helme der SPORT-Serie können wahlweise mit M6-Terminal oder bereits montierten FHR-Clips bestellt werden.

Hinweis: Die Normen SNELL SA2005 / FIA 8858-2002 / SA2005 mit FIA8858-2010 sind seit dem 31.12.2018 nicht mehr gültig.

Bezeichnung der Norm	Label mit Hologramm	erlaubt mit FHR	erlaubt ohne FHR	Bemerkung
FIA 8860-2018 / FIA 8860-2018-ABP	Ja	Ja	Ja	
FIA 8860-2010	Nein	Ja	Ja	Gültig bis 31.12.2028
FIA 8860-2010	Ja	Ja	Ja	Gültig bis 31.12.2028
FIA 8860-2004	Nein	Ja	Ja	Gültig bis 31.12.2020
FIA 8859-2015	Ja	Ja	Ja	
Snell SA2010 + FIA 8858-2002	Nein	Ja	Ja	Gültig bis 31.12.2023
Snell SA2010 + FIA 8858-2010	Nein	Ja	Ja	
Snell SA2010 + FIA 8858-2010	Ja	Ja	Ja	
Snell SAH2010 + FIA 8858-2010	Nein	Ja	Ja	
Snell SAH2010 + FIA 8858-2010	Ja	Ja	Ja	
Snell SA2010, Snell SAH2010, Snell SA2015	Nein	Nein	Ja	Gültig bis 31.12.2023